



Wuppertal

Stadt der weltberühmten Schwebbahn
Kultur- und Wirtschaftszentrum des Bergischen Landes
360.000 Einwohner, Universitätsstadt

Sucht zum 01.05.2018

eine/einen Leiter/in für das Kulturbüro

Das Aufgabengebiet umfasst:

1. Förderung der Kulturszene in Wuppertal

- Förderung regionaler Kulturkooperationen und Netzwerke
- Unterstützung regionaler Kulturprojekte (Regionale Kulturpolitik Land NRW)
- Beratung der politischen Gremien
- Förderung der freien Kulturarbeit in Wuppertal
- Information und Beratung von Kulturschaffenden
- Unterstützung bei der Finanzierung und Drittmittelbeschaffung
- Förderung und Beratung bei Öffentlichkeitsarbeit und Kulturmarketing
- Durchführen der Jahrestreffen Freie Kultur (Auftrag des Oberbürgermeisters)
- Durchführen von Fachgesprächen und weiteren Dialogforen
- Unterstützung der Kulturarbeit durch digitale Kommunikationswege (Newsletter, Internet, facebook etc.)
- Jährliche Herausgabe des Wuppertaler Kulturberichtes
- Konzeptionelle Entwicklung und Durchführung von Kulturprojekten (Beispiele: Wuppertaler Literatur Biennale, Viertelklang, Kulturtrasse)
- Förderung der Programme Kultur & Schule bzw. Kulturrucksack
- Evaluierung von Kulturprojekten
- Institutionelle Förderung
- Förderung von Projekten aller künstlerischen Bereiche

2. Operatives Geschäft für das Kulturbüro

- Haushaltskonforme Umsetzung der Zielvorgaben
- Einwerben und fachgerechte Abwicklung von öffentlichen Fördermitteln
- Akquisition von finanziellen Zuwendungen (Spenden und Sponsoring)
- Durchführung von Vergaben
- Abschluss von Werk- und Honorarverträgen
- Anwendung und Weiterentwicklung der Förderrichtlinien
- Kontinuierliche Kontaktpflege mit Kulturschaffenden und Künstler/innen
- Besuch von kulturellen Veranstaltungen

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, bzw. ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschul- bzw. Masterstudium der Fachrichtung Geistes- oder Kulturwissenschaft/Kulturmanagement
- Erfahrungen in der Wahrnehmung von Führungs- bzw. Leitungsfunktionen, einschließlich Organisations- und Personalentwicklung
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse zur Wahrnehmung dezentraler Ressourcenverantwortung
- Fundierte Erfahrungen im Management von Kulturprojekten
- die Fähigkeit, die unterschiedlichen Aufgabenstellungen in politischen Gremien und Fachorganisationen zu präsentieren und Unterstützung zu finden
- Aktives Interesse an Tendenzen und Diskursen in der Kulturentwicklung



- Entwicklung kreativer Ideen und konzeptionelle Umsetzung
- Kommunikations- und Dialogfähigkeit
- Bereitschaft zu Netzwerkarbeit und Kooperationen
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Einsatz auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 15 LBesG bzw. nach Entgeltgruppe E 15, Fg. 1, Teil A, Abschnitt I, Nr. 4 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet. Die Stelle ist mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 35 Stunden bis Vollzeit zu besetzen.

Die Stadt Wuppertal hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Daher ist die Bewerbung von Frauen ausdrücklich erwünscht. Als familienfreundlicher Arbeitgeber nimmt die Stadt Wuppertal am Audit Beruf und Familie teil.



Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter wird mit Interesse entgegengesehen.

Für Informationen und Rückfragen stehen Ihnen Herr Nocke, Geschäftsbereichsleitung, Telefon 0202 563 6550 und Frau Bornscheuer vom Haupt- und Personalamt, Telefon 0202 563 6033, gerne zur Verfügung.

Die Personalauswahl soll im Rahmen eines erweiterten Auswahlverfahrens/ Assessment-Center-Verfahrens erfolgen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 28.02.2018** schriftlich an:

Stadtverwaltung Wuppertal
Haupt- und Personalamt (404.4), z. H. Frau Bornscheuer
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal